

DMC - Ihr BOARD-Implementierungspartner in Süddeutschland

Maßgeschneiderte BI-Lösung, erfolgreiche BOARD-
Einführung





Was DMC unter BI versteht

Bei Business Intelligence fehlt in vielen Unternehmen die Strategie, weshalb zuwenig Zeit, Energie und Geld ins BI-Kernstück fließt, nämlich den erwarteten Nutzen und die benötigten Funktionalitäten. Hintergrund ist, dass die selbstverständlich gewordene Nutzung von Business Intelligence oft zu kurz gefasst wird als die scheinbar leichte Übung der Auswahl der am besten geeigneten Tools.

■ Demgegenüber versteht DMC unter Business Intelligence einen integrierten, unternehmensspezifischen, IT-basierten Gesamtansatz zur betrieblichen Entscheidungsunterstützung. Denn auf Grund dieser Herangehensweise stellt DMC sicher, dass die gemeinsam mit dem Kunden entwickelten und realisierten BI-Lösungen die Wirtschaftlichkeit der Analysensysteme und Datenbanken ihrer Kunden erhöhen und zu einer hohen Anwenderzufriedenheit führen.

Zu jedem erfolgreichen BI-Projekt gehören also die Einbindung in einen Gesamtansatz zur unternehmensweiten Entscheidungsunterstützung, eine Anforderungsanalyse mit klarer Zielsetzung unter Berücksichtigung der Anbindung an die operativen Systemen und die Konzeption der Datenbe-

schaffung/-haltung. Erst danach liegen ausreichend Informationen vor, um eine fundierte Auswahl von BI-Tools zu treffen, die ausschließlich zur Erfüllung der Anforderungen beitragen sollen.

Nicht selten zeigt sich dabei, dass vor allem bei großen Unternehmen zusätzliche Individualentwicklung für eine wettbewerbsdifferenzierende BI-Lösung sinnvoll sein kann. Aus unserer Praxis wissen wir zudem, dass auch eine reine Individualanwendung die fachlich optimale und zugleich die wirtschaftlichste Lösung sein kann.

Auf Grund unserer langjährigen Erfahrung mit maßgeschneiderten Softwarelösungen ist DMC auch für maßgeschneiderte Business Intelligence-Lösungen der richtige Partner.

Ihr BI-Partner DMC übernimmt Analyse und Beratung, Projekt-Setup, detaillierte Spezifikation und Realisierung, Einführung und Betrieb.

Was Ihre BI-Projekte erfolgreich machen wird

■ Bedenken Sie, dass ein BI-Teilprojekt zwar den gleichen Regeln wie die üblichen Softwareprojekte folgt, aber weder ein reines IT-Projekt noch ein reines betriebswirtschaftliches Projekt ist, das verlangt eine enge Zusammenarbeit von Fachabteilung und IT.

■ In der Projektpraxis macht der menschliche Aspekt - Unternehmenskultur, -politik, Lagerdenken, fehlendes Knowhow - meist mehr Probleme als eventuelle technische Defizite. Beziehen Sie daher durch Projektmarketing - jenseits von Leistungsmessung und Transparenz oder einem Datenmodell, das die wesentliche Leistungsaspekte festlegt - die Endanwender ein.

■ Vergessen Sie nie: Die Werkzeuge dienen ausschließlich der Entwicklung von BI-Anwendungen. BI-Anwendungssysteme bilden nur Teilaspekte des BI-Gesamtansatzes ab.

Warum DMC mit BOARD kooperiert

Maßgeschneiderte BI-Lösungen setzen auch eine breite Kenntnis der Produktlandschaft voraus. Wir beraten stets herstellerunabhängig. Für die vertiefte Erfahrung mit verschiedenen BI-Ansätzen und Tools setzt DMC auf die sehr gezielte Zusammenarbeit mit ausgewählten Anbietern im BI-/DWH-Umfeld, so dass für verschiedenste Anwendungsszenarien optimale Lösungen entwickelt werden können.

BOARD ist die Lösung für Kunden, die alle BI-Funktionalitäten in einem Werkzeug benötigen:

- Datenanbindung an die operativen Systeme und Datenbereitstellung,
- Informationsgenerierung, -speicherung, -distribution sowie Informationszugriff
- Reporting, Analyse, Planung, Simulation.

BOARD eignet sich als Management-Intelligence-Werkzeug ganz besonders gut, wenn Fachabteilungen einen hohen Bedarf an flexibel anpassbaren analytischen Anwendungen haben: Nicht nur der IT-Abteilung, sondern auch Fachanwendern ermöglicht BOARD eine individuelle Applikationsentwicklung ohne Programmierung und eine schnelle und einfache Modellierung der Daten. Das Toolkit BOARD eignet sich für die Planung in einem Unternehmen und die Analyse von Unternehmensinformationen in der gesamten Organisation: von Vertrieb und Marketing über Fertigung, Finanzen und Controlling bis Einkauf, Personal und Service.

Warum wir BOARD empfehlen

- All-in-one-Konzept: integriertes Werkzeug (Datenbank, Entwicklungs- und Anwendungsumgebung) mit Analyse-, Reporting-, Simulations- und Planungsfunktionalitäten,
- schnelle Abfragezeiten durch die integrierte multidimensionale Datenbank,
- geringe Lizenzkosten, vergleichsweise wenig Dienstleistungsaufwand, gutes Preis-Leistungsverhältnis
- schnelles Prototyping, kurzfristige Applikationsentwicklung,
- hohe Akzeptanz in der Fachabteilung durch ihre Einbindung bereits in der Entwicklungsphase,
- individuelle Lösung/kein Standardprodukt.

BOARD eignet sich auch als Ergänzung zu bestehenden BI-Lösungen für besondere Anforderungen bei Planung und Simulation auf Grund der Flexibilität für Endanwender, der schnellen Anpassbarkeit und der einfachen und direkten Datenanbindung.

Wann BOARD das richtige Werkzeug für Sie ist

BOARD liefert Ihre Lösung, wenn

- mit hohem manuellen Aufwand mit Insel-Lösungen gearbeitet wird,
- kein Gesamtüberblick über die Unternehmenszahlen vorliegt
- und Excel-Auswertungen schwer die Geschäftsprozesse des Unternehmens einzubinden sind,
- Medienbrüche Antworten bei vernetzten Fragestellungen erschweren,
- eine heterogene IT-Landschaft die Datenintegration zu einer komplexen Aufgabe macht,
- die verfügbaren Analyse-, Simulations- und Planungsmöglichkeiten nicht integriert und flexibel genug sind,
- Unternehmensprozesse wie Planung und Budgetierung nicht durch eine Standardlösung abgebildet werden können,
- die Datenzugriffe auf Vordaten nicht ausreichend leistungsfähig sind.

Solche Probleme löst BOARD, weil es BI- und CPM-Funktionalitäten, Analyse-, Planungs- und Simulationsmöglichkeiten integriert, weil es durch den Toolkit-Ansatz eine unternehmensspezifische Lösung auf Basis von Standardkomponenten bietet und weil es hohe Flexibilität, geringe Investitionskosten und „Einfachheit“ von Excel mit hoher Funktionalität, Mehrnutzerfähigkeit, Standardisierung und Sicherheit einer BI/CPM-Suite verbindet.

BOARD eignet sich für den Einsatz sowohl im Gesamtunternehmen als auch in Teilbereichen.



Was BOARD bietet

Das BOARD-Toolkit besteht in der Standardinstallation aus

- integrierte, performante Datenbank mit Standardschnittstellen zu relationalen Datenbanken und
- eigenes Kommunikationsprotokoll für Leistungsfähigkeit
- Molap-Datenbank für performante Analysen
- Rolap-Engine für Echtzeit-Analysen
- Applikations- und Webserver aus einer Hand
- Nutzeroberfläche: Objekte synchronisiert mit Datenbank
- Integration von Entwicklungs- und Anwendungsumgebung
- Standardelemente betriebswirtschaftlicher Logik enthalten
- integrierte ETL-Schnittstelle

- Writeback-Funktionalität
- sehr flexible Drill Anywhere-Funktionalität
- Webfähigkeit: Integration in Unternehmensportale

BOARD setzt kein Data Warehouse voraus, sondern kann auch direkt auf relationale Vordatenbanken zugreifen (Data Mart-Ansatz): Der Vorteil liegt in der schnellen und kostengünstigen Realisierung. Dieser Ansatz eignet sich vor allem für Teilbereiche eines Unternehmens. Entsprechende Teillösungen lassen sich in einem BI-Gesamtkonzept verknüpfen.

BOARD - integriertes Werkzeug für umfassendes BI und CPM

Corporate Performance Management

Dashboards, Balanced Scorecards, Cockpit Management, Kennzahlen (KPI)
Webfähigkeit und integriertes Web-Conferencing

Planung und Simulation

zentrale und dezentrale Planung mit Zurückschreiben in Vordatenbanken
Integration von Teilplänen
integrierte Dateneingabe (tabellarisch oder grafisch), -verteilung, -erzeugung
Prozessunterstützung und -visualisierung
Trendentwicklung, Forecasting durch implementierte Algorithmen unterstützt
Anlage neuer Elemente mit Validierungsregeln und Beziehungen

Analyse

alle BI-Funktionalitäten integriert
integrierte betriebswirtschaftliche Funktionen wie Prognosealgorithmen
weitere Funktionen nach individuellen Anforderungen
frei definierbare, flexible Navigation (Drill Anywhere), Drill Through

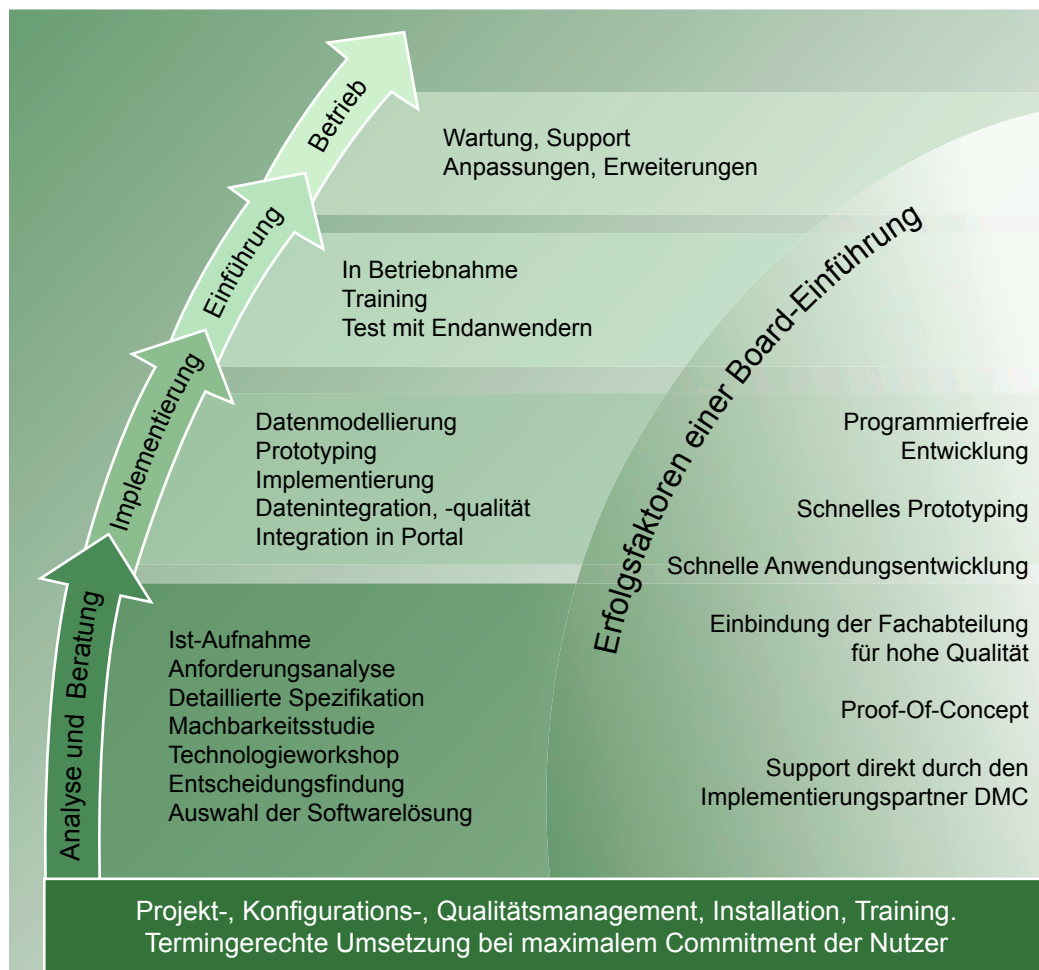
Reporting

schnelle Berichterstellung, komplexe Auswertungen nach individueller Anforderung
Gestaltungs- und Formatierungsmöglichkeiten mit verfügbaren Visualisierungsobjekten
Synchronisation zwischen Grafiken und Tabellen
Broadcasting mit Berichtsverteilung als Datei

Wie eine BI-Produkteinführung mit DMC aussehen könnte

Der Toolkit-Ansatz von BOARD und die programmierfreie Entwicklungsumgebung sichern kurze Einführungs- und Entwicklungszeiten. Ein Prototyp lässt sich innerhalb weniger Tagen realisieren. Bereits für eine Präsentation des Tools vor Ort beim Interessenten kann DMC auf Grund des überschaubaren Aufwands eine Demo mit echten Kundendaten, in Excelform zur Verfügung gestellt, erstellen.

Zur Einführung von BOARD gehören, vor Ort durchgeführt, ein Workshop zur Anforderungsanalyse, Modellierung und Prototyping, Produktinstallation. Die Modellierung der Kundenorganisation in BOARD (Stammdaten) lässt sich mit Standardlayouts durchführen. Den Prototypen erstellt das DMC-Team in wenigen Tagen zusammen mit der Fachabteilung des Kunden.





Warum Excel-Anwender sich für BOARD interessieren

Sehr verbreitet als IT-Unterstützungssystem für die Planung ist weiterhin Excel als Teil des Office-Pakets von Microsoft. Eine Studie von BARC besagt, dass Excel zusammen mit MS Access sogar an erster Stelle in der Anwendergunst bei Business Intelligence-Lösungen für Planung, Forecasting und Budgetierung sowie Controlling steht. Die Vorteile von Excel liegen darin, dass dieses Tool schnell einsetzbar ist, die Anschaffungskosten gering sind und sehr viele Benutzer Excel kennen, folglich damit umgehen können und ihm hohe Flexibilität zuschreiben.

Excel ist aber nicht für die speziellen Aufgaben von Planung und Budgetierung entwickelt worden. Zudem handelt es sich um eine Einzelplatz-Lösung, Prozesssteuerung und -unterstützung fehlen. Die Performance ist begrenzt. Transparenz und Zugriffsschutz fehlen, ebenso die Trennung zwischen Darstellung, Modellen und Daten.

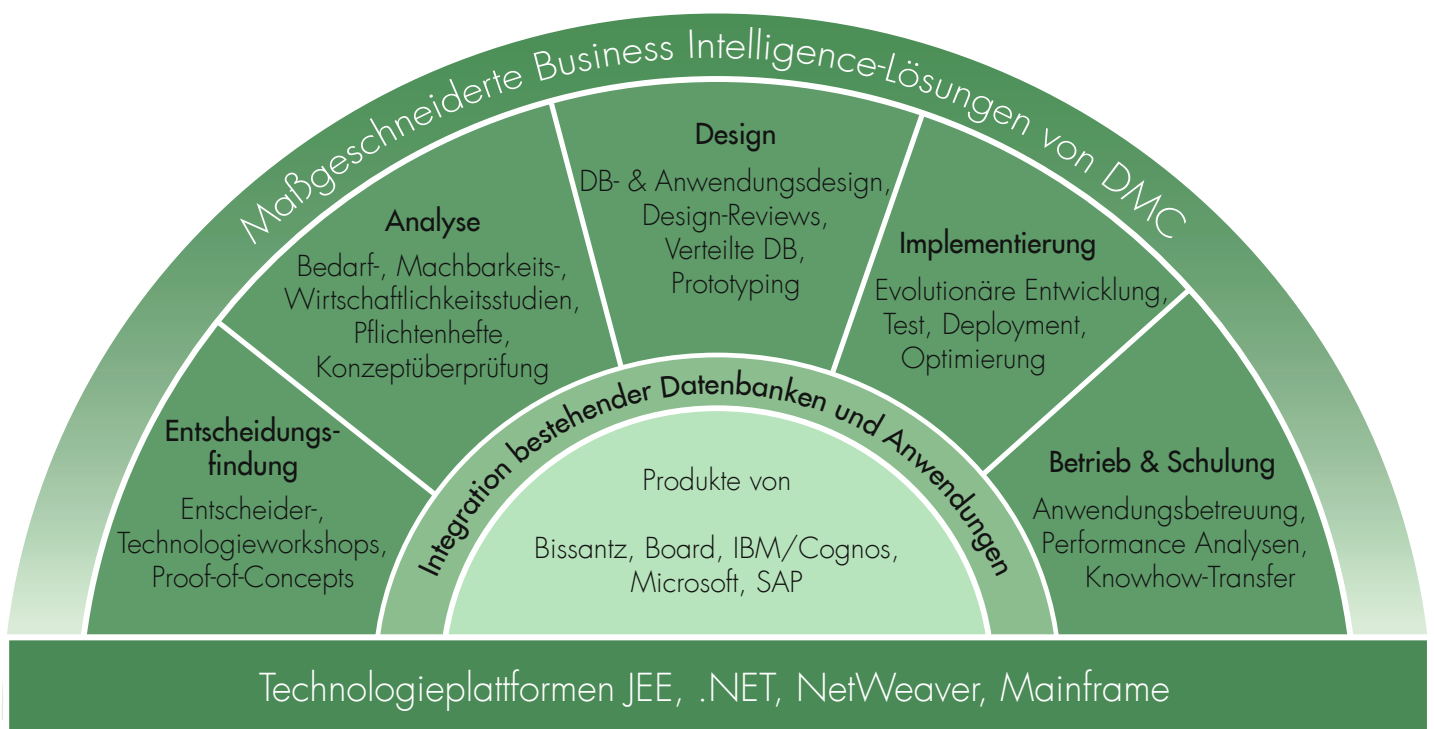
Eine Alternative kann neben der Ablösung durch ein BI-Tool die Einbindung von Excel in Planungssysteme sein - beispielsweise BOARD.

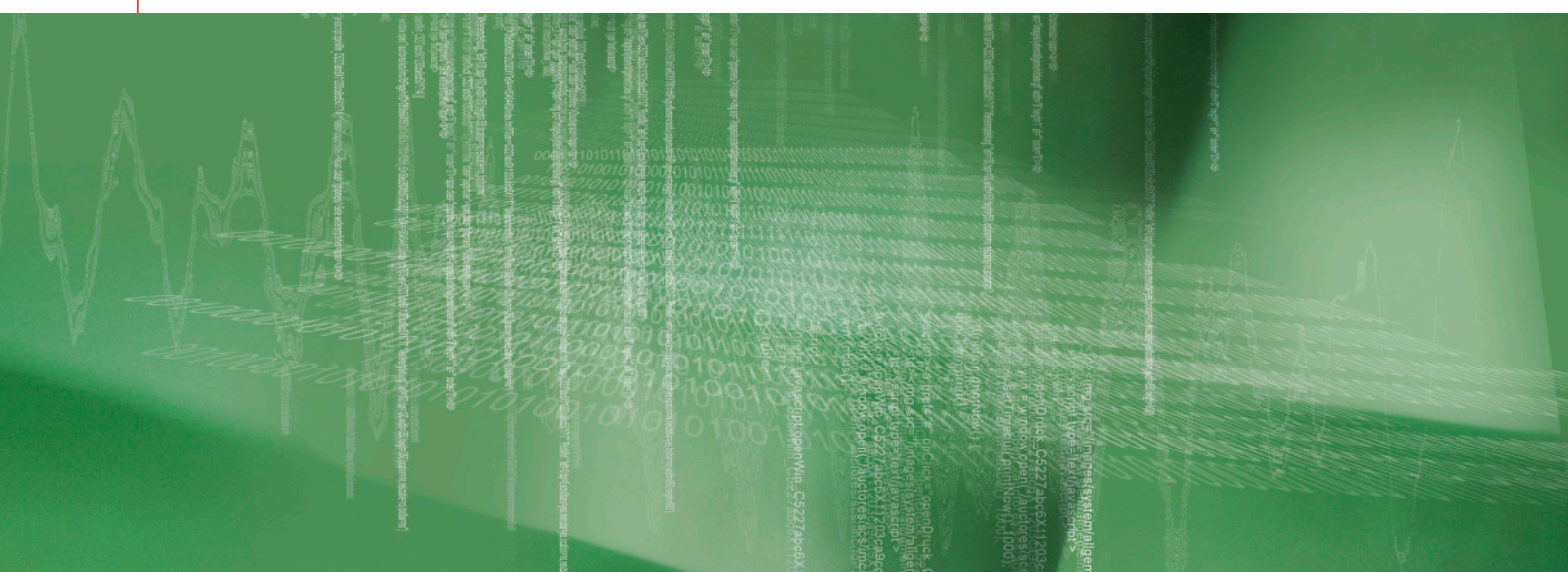
Was BOARD im Vergleich zu Excel an Vorteilen bringt

- Integriertes Werkzeug mit multidimensionaler Datenbank, Entwicklungs- und Anwendungsumgebung
- programmierfreie Entwicklungsumgebung (wie Excel für die Fachabteilung gedacht)
- Trennung zwischen Datenhaltung (Datenbank), Modell (Regeln), View (Darstellung)
- kurze Einführungszeiten, schnelle Anpassung und schnelle Einarbeitung der Enduser
- integrierter Web- und Applikationsserver
- effiziente Datenspeicherung und schnelle Abfragegeschwindigkeit (Performance)
- Berechtigungs- /Sicherheitskonzept
- mehrnutzerfähig
- webfähig, Integration in Portale
- individuelle Softwarelösung gemäß Unternehmensanforderungen
- überschaubarer Implementierungs- und Einarbeitungsaufwand
- Prozessunterstützung und Visualisierung
- echtes und flexibles Drill Anywhere
- Planung und Simulation (Was-Wäre-Wenn-Analysen)
- Nachvollziehbarkeit/Transparenz der Planung
- Verteilungsverfahren, Hochrechnungen
- vordefinierte Frontend-Komponenten direkt mit der Datenbank angebunden und synchronisiert
- Steuerungsunterstützung (Integration Planung mit BSC, Risikomanagement, Konsolidierung)

Das Gesamtangebot von DMC rund um Business Intelligence und DataWarehouse

Für Business Intelligence-Lösungen müssen die Anforderungen analysiert, Konzepte entwickelt, Daten bereitgestellt (Data Warehousing) und Tools für Reporting, Analyse und Planung ausgewählt und implementiert werden. Sämtliche Komponenten sind aufeinander abzustimmen und auszurichten auf das Ziel der strategisch relevanten Entscheidungsunterstützung. DMC bietet für die Konzeption und Realisierung von maßgeschneiderten BI-Lösungen Beratung, Dienstleistung, Produktauswahl und -implementierung sowie individuelle Softwareentwicklung und Anwendungsmanagement.





■ **Ansprechpartner Vertrieb**

Ivan Ilijevic ■ Tel. 089 42774-267 ■ E-Mail ivan.ilijevic@dmc-group.de

■ **Ansprechpartner Technik**


Dr. John D'Avanzo ■ Tel. 089 42774-157 ■ E-Mail john.davanzo@dmc-group.de

■ **DMC Datenverarbeitungs- und
Management-Consulting GmbH**

Valentin-Linhof-Straße 8 ■ 81829 München

Tel. 089 42774-0 ■ Fax: 089 42774-199

E-Mail: dmc@dmc-group.de ■ www.dmc-group.de

A solid red horizontal bar located at the bottom right of the page.